



Teilnahmebedingungen

Der Wettbewerb wird veranstaltet von: B&C Privatstiftung, Universitätsring 14, 1010 Wien (im Folgenden „Veranstalter“).

1. Teilnahmeberechtigung

- Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich Personen mit Wohnsitz in Österreich, die am Stichtag 01.12.2025 mindestens 20 und höchstens 25 Jahre alt sind. Dies entspricht einem Geburtsdatum zwischen dem 02.12.1999 und dem 01.12.2005 (einschließlich). Personen, die außerhalb dieses Zeitraums geboren wurden, sind nicht teilnahmeberechtigt.
- Der Veranstalter behält sich im Zweifelsfall das Recht vor, die Echtheit der Angaben zur Teilnahmeberechtigung zu prüfen und weitere Nachweise anzufordern.
- Mitarbeiter:innen der B&C Privatstiftung und von Beteiligungen, die direkt oder indirekt von der B&C Privatstiftung kontrolliert werden, sowie von Unternehmen, die an der Organisation des Textwettbewerbs mitarbeiten, sind nicht teilnahmeberechtigt.

2. Einreichungen

- Erlaubt sind Arbeiten von Einzelpersonen oder in Teamarbeit von max. 2 Personen (keine Gruppenarbeiten). Jede teilnehmende Person muss die Altersvorgaben erfüllen.
- Bei Gemeinschaftsarbeiten muss die Einreichung klar die Namen, Geburtsdaten und Kontaktdaten beider Personen enthalten.
- Pro Person kann nur ein Text eingereicht werden.
- Einreichungen sind ausschließlich über das Onlineformular auf www.zukunftscreiben.at unter Angabe aller für die Teilnahme erforderlichen Angaben und Uploads möglich.
- Für die Richtigkeit der angegebenen Daten sind die Teilnehmenden verantwortlich.
- Unvollständige oder falsche Angaben führen zum Ausschluss vom Wettbewerb.

3. Fristen

- Ende der Einreichfrist: 11.02.2026, 23:59 Uhr (MEZ)
- Später eingehende Beiträge werden nicht berücksichtigt.

4. Anforderungen an die Arbeiten

- Die eingereichten Arbeiten müssen eigenständig erstellt sein, den formalen Anforderungen entsprechen und dürfen keine Rechte Dritter verletzen.
- Eingereicht werden dürfen nur Texte, die bisher unveröffentlicht und nicht bereits bei einem anderen Wettbewerb ausgezeichnet oder für einen anderen Preis nominiert wurden.
- Mit der Einreichung versichern die Teilnehmenden, alleinige Urheber des Essays zu sein und dass der eingereichte Text keine Plagiate enthält. Zitate und die Übernahme fremder



Gedanken müssen klar kenntlich gemacht und mit Quellenangaben belegt werden. Bei Verstoß gegen diese Regel (Plagiat, Ghostwriting o.ä.) werden die Teilnehmenden umgehend vom Wettbewerb ausgeschlossen.

- Die Teilnehmenden haften dafür, dass die eingereichten Texte und Informationen keine Rechte Dritter verletzen.
- Die Verwendung von KI-Tools zur automatisierten Texterstellung zur Gänze oder in Teilen ist nicht gestattet. Unterstützende Tools wie Rechtschreibprüfung oder Formatierungshilfen (z. B. Grammarly, Duden-Mentor) sind erlaubt, sofern sie nicht inhaltlich-generierend arbeiten. Mit der Einreichung bestätigen die Teilnehmenden, dass der Text eigenständig verfasst wurde. Der Veranstalter behält sich vor, eingereichte Texte stichprobenartig mit KI-Erkennungstools zu prüfen. Bereits bei einem Verdacht auf Verstöße gegen diese Regelungen kann der Beitrag vom Wettbewerb ausgeschlossen werden.
- Die eingereichten Essays werden von einer unabhängigen Jury bewertet. Die Entscheidung der Jury ist endgültig und unanfechtbar.

5. Veröffentlichung und Medienarbeit

- Mit der Teilnahme am Wettbewerb werden alle Veröffentlichungs-, Präsentations-, Verwertungs- und Bearbeitungsrechte an den eingereichten Texten dauerhaft unentgeltlich an den Veranstalter übertragen.
- Die Teilnehmenden verpflichten sich, für Interviews, Fototermine und andere mediale Aktivitäten zur Verfügung zu stehen.

6. Datenschutz

- Es gelten die Datenschutzinformationen [www.bcprivatstiftung.at/datenschutz-informationen].
- Die erhobenen personenbezogenen Daten (Name, Adresse, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse etc.) werden ausschließlich zur Durchführung des Wettbewerbs, zur Benachrichtigung der Gewinner und zur Verwaltung der Preise verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur, wenn dies zur Durchführung des Wettbewerbs notwendig ist.

7. Weitere Bestimmungen

- Über die Auszahlung der Preisgelder hinaus stehen den Gewinner:innen keine weiteren Begünstigungen und Begünstigtenrechte gegenüber der B&C Privatstiftung zu.
- Sollte sich nachträglich herausstellen, dass Teilnahmebedingungen nicht erfüllt wurden, behält sich der Veranstalter das Recht vor, das zuerkannte Preisgeld zurückzufordern. Die Teilnehmenden halten den Veranstalter im Klagsfall schadlos.



- Der Veranstalter haftet nicht für technische Störungen bei der Datenübermittlung, insbesondere für den Verlust oder die verspätete Einreichung von Beiträgen, die außerhalb seines Verantwortungsbereichs liegen. Schadensersatzansprüche gegen den Veranstalter, die im Zusammenhang mit der Durchführung des Wettbewerbs stehen, sind ausgeschlossen.
- Der Veranstalter behält sich das Recht vor, den Wettbewerb jederzeit anzupassen, zu ändern oder bei Vorliegen eines wichtigen Grundes (z. B. technische Probleme, Gesetzesänderungen) vorzeitig zu beenden.
- Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Es besteht kein einklagbarer Anspruch auf die Auszahlung der Gewinne.
- Mit der Einreichung der Unterlagen erklären sich die Teilnehmenden mit den Teilnahmebedingungen einverstanden und diese werden automatisch akzeptiert.

Stand: 26.11.2025